

Angehende Feuerwehrkräfte lernen die Grundaufgaben des Einsatzes

Vom 23.08.-24.09.2011 fand in der Ortschaft Klein Himstedt der Gemeinde Söhle, die Truppmannausbildung Teil I statt. Diese wurde zusammen mit der Gemeinde Schellerten durchgeführt. Der Lehrgang bestand aus 20 angehenden Feuerwehrkameraden aus der Gemeinde Söhle und 6 Teilnehmern aus der Gemeinde Schellerten. Dem neuen Gemeindeausbildungsleiter und gleichzeitigen Lehrgangsleiter Stefan Krüger stand ein kompetentes Ausbilderteam aus der Gemeindefeuerwehr Söhle zur Seite.

In mehreren theoretischen Unterrichtseinheiten wurde Fachwissen aus den verschiedenen Feuerwehrbereichen vermittelt. Für einige war es komplettes Neuland, für andere phasenweise Wiederholung, da auch einige Jugendfeuerwehrmitglieder unter den Anwärtern weilten. An der samstägigen praktischen Ausbildung ging es darum, das theoretische Wissen in die Praxis umzusetzen und anwenden zu können. Als Übungsobjekte standen ländliche Höfe und Plätze zur Verfügung. Hier wurden dann diverse Einsatzsituationen trainiert. Der Einsatz mit und ohne Bereitstellung, Leiter-, Rettungs-, Sonderrohreinsatz und vieles mehr. Man merkte hierbei schnell, dass die Feuerwehranwärter ihr erworbenes Wissen aus dem Unterricht erfolgreich einbringen konnten. Die „Highlights“ bei der praktischen Ausbildung waren das Abseilen und die Brandbekämpfung mittels Feuerlöschern am Brandsimulator.

Am 24.09.2011 hieß es bei sommerlichen Temperaturen Antreten zur Prüfung. Jede der drei Gruppen erhielt eine Einsatzsituation, die dann vor den Augen des Kreisausbildungsleiters Jürgen Spormann und den anwesenden Funktionsträgern abgearbeitet werden musste. Nach der Übung galt es eine Einzelprüfung in der Knotenkunde zu bestehen. Schellertens Gemeindebrandmeister Peter Notka und Söhles Gemeindebrandmeister Thomas Hoffrichter schauten mit Argusaugen ob die Knoten richtig gebunden wurden. Zurück in Schulungsraum mussten dann 20 Fragen aus der Themenvielfalt per Ankreuztest beantwortet werden. Doch die Ergebnisse werden den Anwärtern erst bei der Zeugnisübergaben am 08.10.2011 mitgeteilt. Die Anwesenden Gemeinde- und Ortsbrandmeister waren mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden. Der Gemeindeausbildungsleiter Stefan Krüger bedankte sich bei der Ortsfeuerwehr Klein Himstedt sowie das komplette Ausbilderteam für die geleistete Arbeit.

